



Sage CRM 2022 R2

Versionshinweise

Aktualisiert: agosto 2022

© 2022, The Sage Group PLC oder ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. Sage, Sage Logos und die Sage Produkt- und Dienstnamen, die hier angeführt werden, sind Marken von The Sage Group PLC oder ihren Lizenzgebern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Inhalt

Übersicht	4
Freigabedatum und zugehörige Dateien	5
Dokumentation und Hilfe	6
Neue Funktionen und Verbesserungen	7
Festlegen der maximalen Passwortlänge	8
Importieren von Kontakten und E-Mail-Nachrichten aus Exchange Online	9
Schritte, um den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten zu ermöglichen	10
Ermitteln von OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis für Azure Active Directory	11
Importieren von Kontakten	12
Importieren von E-Mail-Nachrichten	13
RESTful-API: Hochladen einer Datei in einen angegebenen Ordner	14
Unterstützung neuer Software	14
Eingestellte Funktionen	15
Bekannte Probleme und Einschränkungen	16
Behobene Probleme	20
Installation und Upgrade	28
Voraussetzungen für die Installation	28
Upgrade-Pfad	28
Aufgaben nach der Installation/nach dem Upgrade	29
Unterstützte Themen	30

Übersicht

Dieses Dokument enthält Informationen über die neuen Funktionen und Verbesserungen, behandelte Probleme und bekannte Probleme (sofern vorhanden) in Sage CRM 2022 R2. Diese Informationen sind für Sage OpCos, Sage CRMPartner und Sage CRM Kunden gedacht.

In diesem Dokument wird zwar die Bezeichnung Sage CRM verwendet, regionale Produkte können jedoch andere Markennamen haben.

Je nach Region sind Lizenzschlüssel für Sage CRM 2022 R2 erhältlich, mit denen bestimmte Produktmodule wie **Vertrieb**, **Marketing** und **Service** (oder Kombinationen dieser Module) installiert werden können. Weitere Informationen über die Verfügbarkeit von Modulen und Konfigurationen in Ihrer Region erhalten Sie bei Ihrer lokalen Sage Niederlassung.

Bei der Installation von Sage CRM 2022 R2 haben Sie die Möglichkeit, über Google Analytics anonym Sage CRM Nutzungsstatistiken an Sage zu senden. Diese Informationen ermöglichen Sage, sein Angebot an Dienstleistungen und Softwareprodukten gezielt zu verbessern.

Freigabedatum und zugehörige Dateien

Freigabedatum	eWare.dll-Version
August 2022	20.22.0.2

Dokumentation und Hilfe

Zum Anzeigen kontextabhängiger Hilfe klicken Sie in Sage CRM 2022 R2 auf die Schaltfläche **Hilfe**.

Weitere Informationen über die Softwareprodukte, mit denen Sage CRM 2022 R2 zusammenarbeiten und integriert werden kann, finden Sie im [Sage CRM Help Center](#) unter *2022 R2Hardware and Software Requirements* (Software- und Hardware-Anforderungen).

Die Onlineversion der *Benutzerhilfe* bzw. der *Hilfe für Systemadministratoren* sowie die gesamte PDF-Dokumentation zu dieser Version finden Sie im [Sage CRM Help Center](#).


Hinweis: Die Bereitstellung übersetzter Hilferessourcen und Handbücher wurde eingestellt. Für Sage CRM wird jetzt nur noch englischsprachige Dokumentation zur Verfügung gestellt.

Neue Funktionen und Verbesserungen

Sage CRM 2022 R2 bietet folgende neue Funktionen und Verbesserungen:

- **Festlegen der maximalen Passwortlänge**
- **Importieren von Kontakten und E-Mail-Nachrichten aus Exchange Online**
- **RESTful-API: Hochladen einer Datei in einen angegebenen Ordner**
- **Unterstützung neuer Software**

Festlegen der maximalen Passwortlänge

Für Passwortrichtlinien in  | Administration | Benutzer | Sicherheit | Passwortrichtlinien gibt es jetzt eine neue Option für die **maximale Passwortlänge**. Mit dieser Option können Systemadministratoren die maximale Passwortlänge für Benutzer konfigurieren, für die die Richtlinie gilt. Der Wert dieser Option darf nicht größer als 200 sein und muss größer-gleich dem Wert der Option **Passwortmindestlänge** sein.

Der Wert in der Option für die **maximale Passwortlänge** wird nur wirksam, wenn ein Benutzer, für den die Passwortrichtlinie gilt, sein Passwort ändern möchte.

Importieren von Kontakten und E-Mail-Nachrichten aus Exchange Online

Systemadministratoren können Sage CRM so konfigurieren, dass Benutzer eine Verbindung zu ihrem Exchange Online-Konto herstellen und Daten in Sage CRM importieren können.

Diese Funktion bietet Sage CRM-Benutzern folgende Möglichkeiten:

- Importieren von E-Mail-Nachrichten aus einem verbundenen Exchange Online-Konto und Ablegen der Nachrichten in einem Firmen-, Personen- oder Verkaufschancendatensatz in Sage CRM.
- Importieren von Kontakten aus einem verbundenen Exchange Online-Konto und Speichern der Kontakte in Sage CRM als Personen- oder Interessentendatensatz. Wenn die Firma des Kontakts in Sage CRM vorhanden ist, wird der Kontakt als Personendatensatz importiert und der betreffenden Firma zugeordnet. Andernfalls wird der Kontakt als Interessentendatensatz importiert.

Diese Funktion ersetzt die Integration der klassischen und Lite-Version von Outlook in neuen Installationen von Sage CRM.


Bei einem Upgrade von einer Sage CRM-Version, in der die Integration der klassischen oder Lite-Version von Outlook Classic verwendet wird, wird diese durch die Aktivierung des Imports von Kontakten und E-Mail-Nachrichten nicht deaktiviert.

Inhalt dieses Abschnitts:

- [Schritte, um den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten zu ermöglichen](#)
- [Ermitteln von OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis für Azure Active Directory](#)
- [Importieren von Kontakten](#)
- [Importieren von E-Mail-Nachrichten](#)

Schritte, um den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten zu ermöglichen


Schritt 1: Geben Sie als Systemadministrator OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis in Sage CRM ein.

1. Erstellen und konfigurieren Sie eine Anwendung in Azure Active Directory, um OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis zu ermitteln. Weitere Informationen finden Sie unter [Ermitteln von OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis für Azure Active Directory](#).
2. Navigieren Sie in Sage CRM zu  | **Administration | E-Mail und Dokumente | OAuth 2.0-Einstellungen zum Importieren von Kontakten und E-Mails**, wählen Sie **Ändern** aus und geben Sie die ermittelte OAuth 2.0-Client-ID und das Geheimnis ein.

Die Benutzer können jetzt eine Verbindung zu ihrem Exchange Online-Konto herstellen und Daten Sage CRM importieren.

Schritt 2: Stellen Sie als Benutzer eine Verbindung zu ihrem Exchange Online-Konto her.

Alle Benutzer, die Daten aus Exchange Online in Sage CRM importieren möchten, müssen diesen Schritt ausführen.

1. Navigieren Sie in Sage CRM zu  | **Einstellungen**.
2. Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
 - Wählen Sie **Verbindung zu E-Mail-Konto herstellen** aus, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung zu Ihrem E-Mail-Konto herstellen. Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn Ihr Systemadministrator den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten aus Exchange Online eingerichtet hat.
 - Wenn Sie bereits mit einem E-Mail-Konto verbunden sind und zu einem anderen Konto wechseln möchten, wählen Sie **E-Mail-Konto wechseln** aus.
3. Geben Sie Benutzername und Passwort für das Exchange Online-Konto ein, aus dem Daten importiert werden sollen, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Führen Sie die Schritte in folgenden Abschnitten aus, um Daten zu importieren:

- [Importieren von Kontakten](#)
- [Importieren von E-Mail-Nachrichten](#)

Ermitteln von OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis für Azure Active Directory

Führen Sie als Systemadministrator die folgenden Schritte aus, um OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis zu ermitteln und in Sage CRM einzugeben, damit Benutzer eine Verbindung zu ihren Exchange Online-Konten herstellen und Kontakte sowie E-Mail-Nachrichten importieren können.

1. Melden Sie sich beim **Admin Center von Azure Active Directory** als Administrator an.
2. Wählen Sie **App-Registrierungen** aus.
3. Registrieren Sie eine neue Anwendung:
 - a. Klicken Sie auf **Neue Registrierung**.
 - b. Geben Sie einen beschreibenden Namen für die Anwendung ein.
 - c. Wählen Sie unter **Unterstützte Kontotypen** den Eintrag **Konten in einem beliebigen Organisationsverzeichnis (Beliebiges Azure AD-Verzeichnis - Mehrinstanzenfähig) und persönliche Microsoft-Konten (z. B. Skype, Xbox)** aus.
 - d. Wählen Sie unter **Umleitungs-URI (optional)** den Eintrag **Web** aus, und geben Sie die folgenden URIs ein:

- *http://localhost/<Name_der_Installation>/custompages/oauth/callback.html*
- *https://<Servername>/<Name_der_Installation>/custompages/oauth/callback.html*

Wenn Ihr Sage CRM-Server im Internet zugänglich ist, müssen Sie auch hinzufügen:

- *https://<Server-FQDN>/<Name_der_Installation>/custompages/oauth/callback.html*

In diesen URIs:

- *<Name_der_Installation>* steht für den Namen Ihrer Installation von Sage CRM. Der Name muss komplett in Kleinbuchstaben angegeben werden.
 - *<Servername>* steht für den Namen Ihres Sage CRM-Servers. Der Name muss komplett in Kleinbuchstaben angegeben werden.
 - *<Server-FQDN>* steht für den vollqualifizierten Domännennamen Ihres Sage CRM-Servers. Der Name muss komplett in Kleinbuchstaben angegeben werden.
- e. Klicken Sie auf **Registrieren**.
 - f. Kopieren Sie die Anwendungs-ID (Client-ID) und speichern Sie sie in einer Datei.
4. Rufen Sie ein Geheimnis für Ihre Anwendung ab:
 - a. Wechseln Sie zu **Zertifikate und Geheimnisse**.
 - b. Klicken Sie auf **Neuer geheimer Clientschlüssel**, geben Sie eine Beschreibung ein, und wählen Sie eine Ablaufoption aus.

- c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - d. Kopieren Sie das Client-Geheimnis in der Spalte **Wert** und speichern Sie es in einer Datei.
5. Wechseln Sie zu **API-Berechtigungen**, und fügen Sie die folgenden delegierten Microsoft Graph-Berechtigungen hinzu:
- Contacts.Read
 - Contacts.Read.Shared
 - IMAP.AccessAsUser.All
 - Mail.Read
 - Mail.Read.Shared
 - Mail.ReadWrite
 - Mail.ReadWrite.Shared
 - POP.AccessAsUser.All
 - SMTP.Send
 - User.Read


Geben Sie OAuth 2.0-Client-ID und -Geheimnis, die Sie ermittelt haben, in Sage CRM ein. Siehe [Schritte, um den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten zu ermöglichen](#).

Importieren von Kontakten

Vergewissern Sie sich vor der Durchführung dieser Schritte, dass eine Verbindung zu Ihrem Exchange Online-Konto hergestellt wurde (siehe Beschreibung in [Schritte, um den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten zu ermöglichen](#)).

1. Navigieren Sie in Sage CRM zur Registerkarte **Kontakte**.
2. Wählen Sie **Kontakte importieren** aus.

Daraufhin wird eine Liste der im verbundenen Exchange Online-Konto verfügbaren Kontakte angezeigt.

3. Wählen Sie in der **Import**-Spalte die Importschaltfläche () neben den Kontakten aus, die Sie importieren möchten. Dadurch werden die Kontakte in Sage CRM importiert.

Die Kontakte werden in Sage CRM wie folgt importiert:

- Als Interessentendatensätze, wenn die Firma für den Kontakt in Sage CRM nicht vorhanden ist oder beim Import nicht erkannt wurde.

- Als Personendatensätze, wenn die Firma für den Kontakt in Sage CRM vorhanden ist und beim Import erkannt wurde.

Importieren von E-Mail-Nachrichten

Vergewissern Sie sich vor der Durchführung dieser Schritte, dass eine Verbindung zu Ihrem Exchange Online-Konto hergestellt wurde (siehe Beschreibung in [Schritte, um den Import von Kontakten und E-Mail-Nachrichten zu ermöglichen](#)).

1. Öffnen Sie in Sage CRM den Firmen-, Personen- oder Verkaufschancendatensatz, in den Sie E-Mail-Nachrichten aus Ihrem Exchange Online-Konto importieren möchten.
2. Wählen Sie **E-Mails importieren** aus.
3. Wählen Sie unter **E-Mail-Ordner** der Ordner aus, in dem die zu importierenden Nachrichten gespeichert sind.

Daraufhin wird eine Liste mit den Nachrichten geöffnet, die sich im ausgewählten Ordner des verbundenen Exchange Online-Kontos befinden.

4. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Nachrichten, die Sie importieren möchten.
5. Konfigurieren Sie folgende Einstellungen:
 - **Kommunikationsstatus**. Wählen Sie den Status aus, den Sie den E-Mail-Nachrichten in Sage CRM zuweisen möchten.
 - **Kommunikationsaktion**. Wählen Sie die Aktion aus, die Sie den E-Mail-Nachrichten in Sage CRM zuweisen möchten.
 - **E-Mail-Datum verwenden**. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn für die importierten E-Mail-Nachrichten das ursprüngliche Sendedatum (bei ausgehenden Nachrichten) oder Empfangsdatum (bei eingehenden Nachrichten) verwendet werden soll. Wenn diese Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, werden die Nachrichten mit dem aktuellen Datum gekennzeichnet.
6. Wählen Sie **E-Mails importieren** aus.

Daraufhin werden die E-Mails in Sage CRM zusammen mit den zugehörigen Anlagen importiert und als Kommunikation im ausgewählten Firmen-, Personen- oder Verkaufschancendatensatz abgelegt. Sie werden auf der Registerkarte **Kommunikation** des Datensatzes angezeigt.

RESTful-API: Hochladen einer Datei in einen angegebenen Ordner

Wir haben einen `hiddenUserFolder`-Parameter zum Endpunkt zum [Hochladen einer Datei in einen Ordner](#) hinzugefügt.

Sie können diesen optionalen Parameter verwenden, um den Namen eines Unterordners in `<Sage CRM-Installationsordner>\Library` anzugeben, in den die angegebene Datei hochgeladen werden soll. Wenn der Unterordner nicht vorhanden ist, wird er vom Endpunkt erstellt.

Beispielwert für `hiddenUserFolder`

`MyFolder`

Wenn Sie den `hiddenUserFolder`-Parameter nicht angeben, wird die Datei in `<Sage CRM-Installationsordner>\Library\TEMP\<SID>` hochgeladen. Dabei ist `<SID>` die verwendete Sitzungs-ID zum Authentifizieren des Aufrufs. Standardmäßig wird Sage CRM in `%ProgramFiles(x86)%\Sage\CRM\CRM` installiert.

Um den `hiddenUserFolder`-Parameter auszuprobieren, können Sie die [Postman-Sammlung](#) verwenden, die für Sage CRM 2022 R2 zur Verfügung gestellt wird:

1. Importieren Sie die `.json`-Dateien der [Postman-Sammlung](#) in Postman.
2. Konfigurieren Sie Postman wie in der Sage CRM 2022 R2 REST API-Referenz beschrieben.
3. Erweitern Sie in der importierten Sammlung den Ordner `RESTful API endpoints (formerly SData)`.
4. Führen Sie die erste Anforderung aus, um eine Sitzungs-ID zu erhalten.
5. Führen Sie die Anforderung zum [Hochladen einer Datei in einen Ordner](#) aus.

Unterstützung neuer Software

- **Microsoft SQL Server 2019 Web Edition.** Sie können Sage CRM so konfigurieren, dass Daten in einer Microsoft SQL Server 2019 Web Edition-Datenbank gespeichert werden. Darüber hinaus wurden die *Hardware- und Softwareanforderungen* aktualisiert, um die unterstützten Editionen der einzelnen Microsoft SQL Server-Versionen klar zu stellen.

Eingestellte Funktionen

- **Outlook-Plug-Ins für Lite- und klassische Version.** Diese Plug-Ins werden nicht mehr unterstützt und sind in neuen Sage CRM 2022 R2-Installationen nicht mehr verfügbar. Verwenden Sie stattdessen die Funktion zum **Importieren von Kontakten und E-Mail-Nachrichten aus Exchange Online**. Wenn das Outlook-Plug-In für die Lite- oder klassische Version in einer früheren Version Sage CRM aktiviert war, wird das Plug-In bei einem Upgrade auf Sage CRM 2022 R2 nicht deaktiviert. Beachten Sie aber, dass der Sage Support keine Probleme im Zusammenhang mit den Plug-Ins behandeln kann.

Bekannte Probleme und Einschränkungen

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung sind folgende Probleme und Einschränkungen in Sage CRM 2022 R2 bekannt.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
CRMS-450 CRMS-595	E-Mail	<p>Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein hervorgehobenes falsch geschriebenes Wort im integrierten E-Mail-Editor klicken, stellt das Kontextmenü, das sich öffnet, keine Liste mit Vorschlägen zum Korrigieren des Worts an.</p> <p>Dieses Problem tritt in den Web-Browsern Google Chrome, Microsoft Edge und Mozilla Firefox auf und wird durch eine Komponente eines Drittanbieters namens CKEditor verursacht.</p> <p>BEHELFLÖSUNG 1</p> <p>Klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste mit der rechten Maustaste auf das falsch geschriebene Wort, um eine Liste mit Vorschlägen anzuzeigen.</p> <p>BEHELFLÖSUNG 2</p> <p>Installieren und verwenden Sie eine Rechtschreibprüfungserweiterung für Ihren Web-Browser wie LanguageTool.</p>
CRMS-430	RESTful-API SData	<p>Wenn Sie in Postman Platzhalterzeichen (%) in einer GET-Anforderung verwendet, um bestimmte Datensätze zurückzugeben, kommt es zu unerwarteten Ergebnissen.</p> <p>Die folgende Anforderung gibt z. B. alle Firmen zurück, anstatt lediglich der Firmen, deren Name <i>Gate</i> enthält:</p> <pre>GET http://SageCrmServer/sdata/crmj/sagecrm2/-/Company?where=comp_name like '%Gate%'</pre>

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
		<p>Dieses Problem liegt an der Verarbeitung bestimmter Zeichen in Postman. In der Vergangenheit war in Postman eine Einstellung namens Use next generation URL processing verfügbar. Wenn Sie diese Einstellung deaktivieren, funktionieren die Platzhalterzeichen. Die Einstellung wird in den aktuellen Postman-Versionen jedoch nicht mehr unterstützt.</p> <p>BEHELFLÖSUNG 1</p> <p>Verwenden Sie die URL-Codierung (%25), um Platzhalterzeichen (%) in Ihrer Anforderung zu codieren, z. B.:</p> <pre>GET http://SageCrmServer/sdata/crmj/sagecrm2/-/Company?where=comp_name like '%25Gate%25'</pre> <p>BEHELFLÖSUNG 2</p> <p>Verwenden Sie einen anderen Client, um die RESTful-API zu testen, z. B. SoapUI oder ReadyAPI.</p>
Nicht zutreffend	RESTful-API	<p>Bei Verwendung der RESTful-API können die folgenden Probleme auftreten.</p> <p>Problem 1: Obwohl die an die RESTful-API gesendete Anforderung das HTTPS-Protokoll verwendet, verwenden die von der API zurückgegebenen URLs HTTP.</p> <p>Problem 2: Die Basis-URL der von der API zurückgegebenen Datensätze kann von der URL abweichen, die Sie in Ihrer Anforderung verwendet haben. Die Basis-URL in Ihrer Anforderung kann beispielsweise den vollqualifizierten Domännennamen (FQDN) des Sage CRM-Servers enthalten, die Basis-URL der zurückgegebenen Datensätze enthält aber stattdessen den Namen des lokalen Servers.</p> <p>GRUND</p> <p>Problem 1: Dies ist so vorgesehen. Die RESTful-API verwendet immer HTTP in den URLs der zurückgegebenen Datensätze.</p> <p>Problem 2: Um die URLs der zurückgegebenen Datensätze zu bilden, verwendet die RESTful-API den Servernamen, der in der <code>Parm_Value</code>-Spalte der <code>Custom_SysParams</code>-Datenbanktabelle gespeichert ist. In dieser Spalte können jedoch mehrere Namen für den Sage CRM-Server, z. B. der</p>

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
		<p>lokale Name und der FQDN, getrennt durch ein Semikolon gespeichert sein:</p> <pre>myserver;myservername.mydomain.com</pre> <p>Die RESTful-API verwendet immer den ersten Servernamen, der in dieser Spalte gespeichert ist.</p> <p>BEHELFLÖSUNG FÜR PROBLEM 2</p> <p>Ändern Sie die Reihenfolge der Servernamen, die in der <code>Parm_Value</code>-Spalte der Sage CRM-Datenbank gespeichert sind, sodass der FQDN Ihres Servers an erster Stelle steht.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zeigen Sie die Servernamen an, die in der <code>Parm_Value</code>-Spalte gespeichert sind: <pre>SELECT Parm_Value from Custom_SysParams where Parm_Name='ServerNames'</pre> 2. Sichern Sie die Sage CRM-Datenbank. 3. Führen Sie eine SQL-Anfrage durch, um die Reihenfolge der Servernamen zu ändern, z. B.: <pre>UPDATE Custom_SysParams SET Parm_Value = 'myservername.mydomain.com;myserver' WHERE Parm_Name = 'ServerNames'</pre>
Nicht zutreffend	Benutzeroberfläche	<p>Nach dem Upgrade von Sage CRM sind alte Themen wie „Klassisch“ auf der Benutzeroberfläche von Sage CRM verfügbar.</p> <p>BEHELFLÖSUNG</p> <p>Wir empfehlen das Thema „Modern“. Es werden keine anderen Themen unterstützt.</p>
CRMS-151	Benutzeroberfläche	<p>Wenn das Details-Feld einer Entität einen langen Wert (mehr als 255 Zeichen) ohne Leerzeichen, Zeilenumbrüche oder Bindestriche enthält, wird der Wert nicht passend ins Feld umbrochen. Dieses Problem tritt beispielsweise im Lead_detail-Feld auf. Diese Einschränkung ist beabsichtigt und wird nicht beseitigt.</p> <p>BEHELFLÖSUNG</p> <p>Sie können einen langen Wert in das Feld einpassen, indem Sie nur die ersten 255 Zeichen des Werts anzeigen. Fügen Sie</p>


Problem-ID	Bereich	Beschreibung
CRMS-714	E-Mail	<p>das Details-Feld dazu in einen Listenblock ein. Der eigentliche Wert, der in der SQL Server-Datenbank gespeichert ist, wird dadurch nicht geändert.</p> <hr/> <p>Wenn Sie den integrierten E-Mail-Editor zum Einfügen eines Inline-Bilds in den E-Mail-Text verwenden, indem Sie Einfügen in einem Kontextmenü auswählen, wird eine Meldung mit dem Hinweis angezeigt, dass Ihr Web-Browser diese Funktion nicht unterstützt und Sie stattdessen die Tastenkombination STRG+V verwenden müssen.</p> <p>Wenn Sie die Tastenkombination STRG+V drücken, wird das Bild aber nicht eingefügt.</p> <p>BEHELFLÖSUNG</p> <p>So fügen Sie ein Inline-Bild ein:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Navigieren Sie unter dem Feld des E-Mail-Editors zu einer lokalen Bilddatei und wählen Sie diese aus. 2. Wählen Sie Inline-Bild importieren aus.

Behobene Probleme


Es folgt eine Liste mit Kundenproblemen (Tickets), die in dieser Version behoben wurden.



Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-857	Kalender	<p>Dieses Problem ist aufgetreten, wenn Sage CRM mit einem Stammgebiet und mindestens einem Teilgebiet konfiguriert wurde.</p> <p>Wenn von einem Systemadministrator ein neuer Benutzer mit allen verfügbaren Rechten für das Stammgebiet erstellt und vom Benutzer dann ein Termin für eine Firma in einem Teilgebiet erstellt wurde, wurde der Termin nicht im Kalender des Benutzers angezeigt.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-1040	Komponentenverwaltung	<p>Sage CRM hat einen Benutzer unerwartet abgemeldet. Dieses Problem trat im folgenden Szenario auf:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Von einem Systemadministrator wurde mit dem Komponenten-Manager eine neue benutzerdefinierte Entität mit Tickets erstellt.2. Von einem Benutzer wurde ein Datensatz für die neue benutzerdefinierte Entität und dann ein neues Ticket für den Datensatz erstellt. Danach	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		wurde den Benutzer von Sage CRM abgemeldet.	
CRMS-982	Anpassung	Wenn ein Benutzer einen Datensatz in einem benutzerdefinierten Bildschirm bearbeitet und die Änderungen dann gespeichert hat, wurde der Anmeldebildschirm von Sage CRM geöffnet.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-928	<ul style="list-style-type: none"> • Anpassung • Dokument-ablage 	Sage CRM hat einen Benutzer abgemeldet, nachdem dieser ein Dokument an einen benutzerdefinierten Entitätsdatensatz angehängt oder ein vorhandenes, daran angehängtes Dokument aktualisiert hat.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-752	<ul style="list-style-type: none"> • Anpassung • Angebote und Aufträge 	<p>Wenn ein Benutzer einen Nicht-Standardstatus für einen Angebotsdatensatz ausgewählt und die Änderungen gespeichert hat, wurde der Status unerwartet auf den Standardstatus zurückgesetzt.</p> <p>Dieses Problem ist aufgetreten, wenn für den ausgewählten Status eine benutzerdefinierte Übersetzung und ein benutzerdefinierter Code verwendet wurde.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-969	Dokumentablage	<p>Wenn ein Benutzer auf der Registerkarte Dokumente eine Datei an einen Firmendatensatz angehängt hat, wurde im Feld Betreff die falsche Beschreibung angezeigt.</p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn ein Benutzer die folgenden Schritte ausgeführt hat:</p>	Dieses Problem wurde behoben.


Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen eines Verkaufschancendatensatzes. 2. Öffnen der Schlüsselwortsuche, Suchen nach einem Firmendatensatz und Öffnen des Datensatzes. 3. Öffnen der Registerkarte Dokumente des Datensatzes für die Firma und Anhängen einer Datei. 	
CRMS-929	Dokumentation	In der Dokumentation zu <i>Hardware- und Softwareanforderungen</i> wurde keine Szenarien behandelt, in denen für den von Sage CRM verwendeten Datenbankserver mehr Hardwareressourcen erforderlich sind.	Der Abschnitt <i>Hardwareanforderungen</i> in der Dokumentation zu <i>Hardware- und Softwareanforderungen</i> wurde aktualisiert.
CRMS-822	E-Mail	<p>Wenn ein Benutzer eine E-Mail-Vorlage zum Senden einer E-Mail verwendet und eine Anlage hinzugefügt hat, wurde die E-Mail nicht gesendet.</p> <p>Dieses Problem ist nur aufgetreten, wenn im Namen der Anlage ein diakritisches Zeichen (â, ê, î usw.) enthalten war.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-912	Exchange-Integration	Wenn ein Systemadministrator auf der Registerkarte Verwaltung von Benutzerpostfächern in  Administration E-Mail und Dokumente Exchange Server-Integration Verbindungsverwaltung ein Sage CRM-Benutzerpostfach für die Synchronisierung mit Exchange aktiviert hat, ist der Synchronisierungsvorgang mit der Fehlermeldung fehlgeschlagen, dass die Sync-Engine keine Verbindung zum Exchange-	Das Thema zum Konfigurieren von OAuth 2.0 für Exchange Online (Office 365) in der <i>Systemadministratorhilfe</i> wurde aktualisiert und weist jetzt darauf hin, dass für das Office 365-Administratorkonto ein Postfach in Exchange Online konfiguriert werden muss.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<p>Postfach herstellen konnte.</p> <p>Dieses Problem ist aufgetreten, wenn für den Systemadministrator kein Exchange Online-Postfach für sein Administratorkonto in Office 365 konfiguriert war.</p>	
CRMS-751	Exchange-Integration	<p>Wenn ein Benutzer Termine oder Aufgaben bearbeitet hat, die von Sage CRM mit Exchange Online synchronisiert wurden, wurde die Zeit des Termins bzw. der Aufgabe unerwartet geändert.</p> <p>Dieses Problem trat beispielsweise im folgenden Szenario auf:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Von einem Systemadministrator wurde die bidirektionale Synchronisierung für Termine und Aufgaben zwischen Sage CRM und Exchange Online konfiguriert. 2. Von einem Benutzer wurde in Sage CRM ein Termin erstellt und die Zeit des Termins auf 16:00 - 17:00 Uhr des aktuellen Datums festgelegt. 3. Nach der Synchronisierung des Termins mit Exchange Online wurde der Termin vom Benutzer in Microsoft Outlook bearbeitet, ohne die Zeit des Termins zu ändern. 4. Wenn der Benutzer dann den geänderten Termin gespeichert hat, wurde die Zeit unerwartet in 15:00 - 16:00 Uhr geändert. 	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-460	Interessenten	Wenn bei aktivierter Funktion zum Erfassen von Web-Interessenten ein Workflow für Interessenten	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<p>konfiguriert war und von einem Benutzer ein neuer Interessent erstellt wurde, wurden von Sage CRM falsche Werte für die Felder lead_status und lead_stage des Interessenten zugewiesen.</p>	
CRMS-878	<ul style="list-style-type: none"> • Inter-essenten • Verkaufs-chancen 	<p>Wenn ein Benutzer versucht hat, einen Interessenten in eine Verkaufschance umzuwandeln, wurde der Fehler gemeldet, dass keine Firma oder Person ausgewählt wurde und die Umwandlung nicht durchgeführt kann.</p> <p>Dieses Problem wurde beobachtet, wenn die für die jeweilige Firma angegebene Website-Adresse mehr als 40 Zeichen lang war.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-874	Verkaufs-chancen	<p>Wenn ein Systemadministrator in  Administration Anpassung Sekundäre Entitäten: Verkaufschance - Status Listen Verkaufschancenstatus - Liste die Option Absteigend sortieren in Ja geändert hat, wurde diese Änderung nicht auf die letzte Spalte der Registerkarte Nachverfolgung eines Verkaufschancendatensatzes übernommen.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-896	Berichte	<p>Wenn ein Benutzer einen Bericht für Verkaufschancen bearbeitet hat, um Datensätze nach dem Feld Verkaufschance: Firma zu sortieren, hatte diese Änderung keine Auswirkung.</p>	<p>Dies ist so vorgesehen.</p> <p>Dieses Problem entsteht, weil das Feld Verkaufschance: Firma eindeutige Firmen-IDs und keine Firmennamen enthält.</p> <p>Verwenden Sie das Feld</p>

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
			Firma: Firmenname , um Felder nach Firma zu sortieren.
CRMS-879	Berichte	Das Erstellen eines Berichts im Microsoft Excel-Format in Sage CRM ist fehlgeschlagen, wenn der in  Administration Datenverwaltung Währung angegebene Wechselkurs größer als 999 war.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-926	Sicherheitsverwaltung	In Apache Tomcat 9.0.33 im Lieferumfang von Sage CRM gab es die folgenden Sicherheitslücken: <ul style="list-style-type: none"> • CVE-2021-30639 • CVE-2021-41079 	Apache Tomcat im Lieferumfang von Sage CRM wurde auf Version 9.0.62 aktualisiert, in der diese Sicherheitslücken behoben wurden.
CRMS-786	Self-Service	<p>PROBLEM 1</p> <p>Wenn ein Benutzer einen Ticketdatensatz geöffnet hat, ist ein 500 HTTP-Fehler aufgetreten. Dieses Problem ist aufgetreten, wenn ein Systemadministrator die Ticketentität wie folgt konfiguriert hat:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen von  Administration Anpassung Tickets. 2. Auswählen des Bildschirm ssCaseEntry auf der Registerkarte Bildschirme. 3. Auswählen des Felds case_referenceid. 4. Hinzufügen von <code>Required=true</code> im Feld Skript erstellen. <p>PROBLEM 2</p> <p>Wenn ein Benutzer versucht hat,</p>	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<p>einen Ticketdatensatz zu ändern und zu speichern, ist ein 500 HTTP-Fehler aufgetreten. Dieses Problem ist aufgetreten, wenn ein Systemadministrator die Ticketentität wie folgt konfiguriert hat:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen von <Mein Profil> Administration Anpassung Tickets. 2. Auswählen von Neu auf der Registerkarte Tabellenskripts. 3. Eingeben eines Skripts im Feld Skript auf Tabellenebene. 4. Speichern der Änderungen. 	
CRMS-804	Gebiete	<p>Das Feld für das Dokumentgebiet einer angehängten Datei wurde auf einen leeren Wert zurückgesetzt, wenn ein Benutzer die folgenden Schritte durchgeführt hat:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen eines Firmendatensatzes. 2. Hinzufügen eines Dokuments zur Registerkarte Dokumente. 3. Festlegen des Felds für das Dokumentgebiet der angehängten Datei auf Standard. 4. Speichern der Änderungen. 5. Öffnen der angehängten Datei auf der Registerkarte Dokumente und Anzeigen des Felds für das Dokumentgebiet. 	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-979 CRMS-850	Übersetzung	<p>Wenn die Verkaufschancen-Pipeline in einer nicht-englischen Version von Sage CRM aktiviert wurde, wurden die Legende unter der Pipeline und einige Texte der</p>	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		Benutzeroberfläche weiterhin in Englisch angezeigt.	
CRMS-875	Benutzer- oberfläche	Wenn ein Benutzer eine Telefonnummer in Sage CRM eingegeben hat, ohne eine Landesvorwahl anzugeben, und dann auf die Telefonnummer geklickt hat, um sie zu wählen, wurde die Telefonnummer mit einer Landesvorwahl gewählt.	<p>Dieses Problem wird behoben, indem die folgenden Felder zu  Administration System Systemverhalten hinzugefügt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landesvorwahl verwenden • Ortsvorwahl verwenden <p>Verwenden Sie diese Felder, um anzugeben, ob beim Wählen von Telefonnummern in Sage CRM die Landes- oder Ortsvorwahl eingefügt werden soll.</p>
CRMS-881	Benutzer- oberfläche	Wenn ein Benutzer ein Angebot erstellt hat, waren die Zusammenfassungsinformationen für die Firma im Angebot nicht richtig oder nicht vorhanden.	Dieses Problem wurde behoben.

Installation und Upgrade

Hinweis: Installieren Sie nur eine Instanz von Sage CRM pro Server. Sage unterstützt keine Konfigurationen, bei denen zwei oder mehr Instanzen von Sage CRM auf demselben Server installiert sind.

Voraussetzungen für die Installation

Vergewissern Sie sich vor einer Installation oder einem Upgrade von Sage CRM, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ihre Umgebung erfüllt die *Hardware- und Softwareanforderungen für Sage CRM2022 R2*, die im [Sage CRM Help Center](#) veröffentlicht sind.
- Der *Microsoft OLE DB-Treiber 18 für SQL Server* ist in der SQL Server-Instanz installiert, die zum Hosten der Sage CRM-Datenbank dient.

[Herunterladen des Microsoft OLE DB-Treibers 18 für SQL Server](#)

Wenn dieser Treiber nicht installiert ist, kann Sage CRM Setup keine Verbindung zum SQL Server herstellen.

Upgrade-Pfad

Sie können das Installationspaket für Sage CRM 2022 R2 verwenden, um ein Upgrade von den Versionen 2022 R1, 2021 R2, 2021 R1, 2020 R2, 2020 R1, 2019 R2 und 2019 R1 durchzuführen.


Wenn Sie ein Upgrade von einer früheren Version von Sage CRM durchführen möchten, müssen Sie zunächst auf eine der hier aufgeführten Versionen aktualisieren.

Hinweis: CTI (Computer Telephony Integration) wurde aus Sage CRM 2022 R2 entfernt und wird nicht mehr unterstützt. Wenn Sie CTI in einer früheren Version von Sage CRM installiert haben, wird CTI beim Upgrade auf 2022 R2 vollständig entfernt.

Aufgaben nach der Installation/nach dem Upgrade

- Sage CRM Setup kann kein Upgrade von Microsoft SQL Server Express durchführen, das mit einer früheren Sage CRM-Version installiert wurde. Dies kann dazu führen, dass Sage CRM eine nicht unterstützte Version von Microsoft SQL Server Express verwendet. Führen Sie ggf. nach einem Upgrade von Sage CRM manuell ein Upgrade von Microsoft SQL Server Express durch.

Informationen zu den unterstützten Microsoft SQL Server Express-Versionen finden Sie in den *Hardware- und Softwareanforderungen für Sage CRM 2022 R2* im [Sage CRM Help Center](#).

- Vergewissern Sie sich, dass Benutzerkennwörter in Sage CRM nicht leer sind. Wir testen Sage CRM-Funktionen in einer Umgebung, in der allen Benutzer ein nicht leeres Kennwort zugewiesen ist. Falls in Ihrer Umgebung leere Benutzerkennwörter vorhanden sind, können Sage CRM-Funktionen ein unerwartetes Verhalten aufweisen.
- Melden Sie sich bei Sage CRM mindestens einmal als Systemadministrator an, ehe Sie ein Upgrade auf die nächste Version durchführen. Dies ist für eine ordnungsgemäße Aktualisierung der Datenbank von Sage CRM erforderlich.
- Leeren Sie den Cache des Webbrowsers auf den Computern sämtlicher Benutzer, um sicherzustellen, dass das Control-Center ordnungsgemäß funktioniert.
- Geben Sie das Passwort des Systemadministrators von Sage CRM erneut ein, nachdem Sie für eine Version von Sage CRM, die in ein anderes System integriert ist, ein Upgrade durchgeführt haben. Dies ist notwendig, um einen Passwort-Hash für die sichere Passwortspeicherung zu erzeugen.
 - a. Melden Sie sich als Systemadministrator bei Sage CRM an.
 - b. Wählen Sie  | **Administration** | **Integration** | **Integrationsliste** aus, und klicken Sie auf die Integration, für die Sie das Passwort erneut eingeben möchten.
 - c. Wählen Sie **Deaktivieren** und dann **Fortfahren** aus.
 - d. Wählen Sie **Ändern** aus.
 - e. Geben Sie das Passwort in das Textfeld **CRM Passwort** erneut ein.

f. Klicken Sie auf **Speichern**.

g. Wählen Sie **Aktivieren** aus.

Hinweis: Sie müssen das Sage CRM Systemadministratorpasswort mithilfe der oben genannten Schritte immer dann erneut eingeben, wenn Sie die Integration ändern.

Unterstützte Themen

Das einzige unterstützte Sage CRM-Thema ist "Modern".

Es wird empfohlen, dass Sage CRM-Systemadministratoren nach der Installation oder einem Upgrade das Thema "Modern" als Standardthema festlegen.

Weitere Informationen finden Sie unter *Ändern des Standardthemas* in der *Systemadministratorhilfe zu Sage CRM 2022 R2* im [Sage CRM Help Center](#).